Future IT Day 2026

9. Dezember 2026 | Gemeinsam Inspirieren

Future IT Day 9.12.2026: Infos für Schulen

Liebe Lehrperson,

vielen Dank für Ihr Interesse am „Future IT Day“!

Der „Future IT Day“ bringt weibliche IT-Expert:innen als Rolemodels in Schulklassen der 3. und 4. AHS/MS, um persönliche Einblicke in berufliche Werdegänge und Tätigkeitsfelder in der IT zu ermöglichen. **Ziel** ist es, das Interesse an IT-Berufen zu wecken – besonders bei Mädchen – und Barrieren abzubauen, die oft auf fehlenden Vorbildern beruhen.

Dieser Leitfaden unterstützt Sie bei der Planung und Durchführung des Besuchs:

- Er bietet einen kompakten Überblick über den organisatorischen Ablauf,
- erläutert, wie Sie sich als Lehrperson einbringen können,
- und gibt praktische Hinweise zur Vor- und Nachbereitung im Unterricht.

Pro Schule können bis zu drei Klassen oder Gruppen teilnehmen. In der Regel sind daher mehrere Lehrpersonen beteiligt, idealerweise in Abstimmung miteinander. Die Koordination erfolgt auf Schulebene, wobei eine Ansprechperson für die Kommunikation dem Organisationsteam genannt wird.

Aus den Erfahrungen des Vorjahres hat sich gezeigt: Eine kurze Abstimmung mit dem Rolemodel im Vorfeld, ein klar definiertes Setting vor Ort und eine aktivierende Begleitung durch die Lehrperson tragen wesentlich zum Gelingen der Begegnung bei.

Der Besuch kann unabhängig von technischer Ausstattung umgesetzt werden und ist bewusst flexibel gehalten. Ziel ist es, mit möglichst geringem organisatorischem Aufwand einen nachhaltigen Impuls für die Berufs- und Ausbildungsorientierung zu setzen.

Für Rückfragen oder konkrete Unterstützung stehen wir gerne zur Verfügung:

✉ future-it-day@shedigital.at

Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrer Klasse Teil des „Future IT Day“ werden!

Herzliche Grüße

Ihr „Future IT Day“-Team

Inhaltsverzeichnis

1.	**Die wichtigsten Fakten auf einen Blick**	**3**
2.	**Einführung & Zielsetzung**	**4**
3.	**Organisatorischer Ablauf**	**5**
4.	**Vorbereitung im Unterricht**	**7**
5.	**Der Tag selbst – Tipps zur Begleitung**	**8**
6.	**Nachbereitung im Unterricht**	**10**
7.	**Zusatzinfos und FAQ**	**11**
8.	**Kontakt & Unterstützung**	**12**

1. Die wichtigsten Fakten auf einen Blick

Was ist der „Future IT Day"?

Weibliche IT-Expert:innen besuchen am **Mittwoch, 9.12.2026** Schulklassen der **3./4. AHS/MS,** um ihre persönlichen Berufswege sichtbar zu machen und junge Menschen für digitale Berufe zu begeistern – besonders Mädchen. **Dieses Format ist für die Schule kostenfrei.**

Ziel: Alltagsnahe Berufsorientierung, Diversität fördern, Klischees abbauen – niederschwellig, flexibel, inspirierend.

Ihre Rolle als Lehrperson – auf einen Blick:

Vor dem Besuch:

- **Anmeldung** via shedigital.at/future-it-day/, danach werden Sie kontaktiert, um ein organisatorisches Zusatzformular auszufüllen. Wichtig: nur EINE Anmeldung pro Schule, und in der Anmeldung die Anzahl der Gruppen (1, 2 oder max. 3) vermerken.
- Ausfüllen Formular für **organisatorische Eckdaten** (Sie erhalten diese von uns, nach der Anmeldung (mehr Infos siehe Abschnitt **„**organisacctorischer Ablauf")
- **Interne Koordination sicherstellen:** Ansprechperson + Vertretung. Dies gilt auch, wenn mehrere Klassen teilnehmen. (mehr Infos siehe Abschnitt **„**organisatorischer Ablauf")
- **Kontaktaufnahme** mit dem Rolemodel beantworten, Uhrzeit & Raum abstimmen (mehr Infos siehe Abschnitt **„**organisatorischer Ablauf")
- **Optional:** Kurz im Unterricht ankündigen oder thematisch einführen

Am Tag des Besuchs, 9. Dezember 2026

- Rolemodels empfangen & begleiten
- Gesprächsdynamik unterstützen, aufmerksam bleiben
- Falls technische Ausstattung benutzt wird: Bitte für technische Unterstützung sorgen
- Medienfreigabe - vorab abstimmen – Fotos nur nach Rücksprache und DSGVO-konform

Nach dem Besuch:

- Kurze Reflexion mit der Klasse
- Feedbackfragebogen ausfüllen (Link per Mail)
- Medienfreigabe beachten – Fotos nur nach Rücksprache und DSGVO-konform

Kontakt bei Fragen oder Problemen: future-it-day@shedigital.at

Wichtig: Die Teilnahme der Rolemodels erfolgt rein **ehrenamtlich** – bitte ermöglichen Sie eine respektvolle und verlässliche Zusammenarbeit. Vielen Dank!

2. Einführung & Zielsetzung

Der „Future IT Day“ bringt weibliche IT-Expert:innen als Rolemodels direkt in Ihre Klasse – persönlich, praxisnah und alltagstauglich. Ziel ist es, jungen Menschen Einblicke in reale IT-Berufe zu geben, Klischees aufzubrechen und insbesondere Mädchen für digitale Themen zu begeistern.

Das Angebot richtet sich **gleichermaßen an Mädchen und Buben**.

Wir setzen **bewusst weibliche Rolemodels** ein, um Frauen sichtbar zu machen, die in der IT arbeiten – ganz nach dem Motto:

„If you can see it, you can be it.“

Denn Frauen in der IT sind nach wie vor deutlich unterrepräsentiert – sowohl in der beruflichen Realität als auch in der öffentlichen Wahrnehmung.

Hintergrund dieser Initiative ist ein Zusammenspiel gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Herausforderungen:

- **Fachkräftemangel in der IT**, der sich durch stereotype Rollenbilder weiter verschärft,
- **fehlende Sichtbarkeit weiblicher Vorbilder**, insbesondere in technischen Berufen,
- und der Bedarf, **Chancengleichheit und Diversität** bereits frühzeitig im Bildungssystem zu fördern.

Der „Future IT Day“ wurde ins Leben gerufen, um hier einen wirksamen Impuls zu setzen – niedrigschwellig, flexibel und **ohne zusätzlichen Aufwand für Sie als Lehrperson**.

Er ergänzt und unterstützt bestehende Maßnahmen zur **Berufsorientierung** und **digitalen Grundbildung**. Da digitale Themen heute längst nicht mehr auf Informatikstunden beschränkt sind, lässt sich der Besuch eines Rolemodels fächerübergreifend andocken – etwa in Deutsch, Ethik, Geografie, Mathematik oder Persönlichkeitsbildung.

Die IT-Expert:innen erzählen bei ihrem Besuch von ihren persönlichen Werdegängen, zeigen auf, wie vielfältig IT-Berufe sind, und treten in direkten Austausch mit den Schüler:innen. Dabei geht es nicht um Technik im engeren Sinn, sondern um Zugänge, Geschichten und berufliche Realitäten.

Der Leitfaden unterstützt Sie dabei, den Besuch gut einzubetten – mit klaren Abläufen, praktischen Hinweisen und wenig Koordinationsaufwand.

Warum braucht es den „Future IT Day“?

- Nur **18 %** der IT-Expert:innen in Österreich sind Frauen. *(Quelle: Eurostat 2023)*
- Mädchen in Österreich bewerten ihr digitales Wissen im europäischen Vergleich besonders niedrig. *(Quelle: MINTality Gap Studie 2023)*
- Studien zeigen: **Rolemodels** wirken sich **signifikant auf die Berufswahl** aus – insbesondere, wenn sie als „nahbar“ erlebt werden. *(Quelle: OECD Report „The Role of Role Models“, 2022)*
- In vielen Schulbüchern und Unterrichtsmaterialien sind Frauen in technischen Kontexten **kaum oder gar nicht sichtbar**. *(Quelle: TU Wien Gender & Science Unit, 2020)*

3. Organisatorischer Ablauf

Anmeldung & Teilnahme

Die Anmeldung zum „Future IT Day“ erfolgt über ein **Online-Formular**, das auf shedigital.at/future-it-day/ verlinkt ist.

Pro Schule können **bis zu drei Gruppen oder Klassen** teilnehmen. Für jede Einheit wird jeweils ein eigenes Rolemodel-Team, bestehend aus mehreren IT-Expert:innen, vermittelt.

Damit die Koordination gut funktioniert, bitten wir um folgende Angaben:

- Bei einer einzigen verantwortlichen Lehrperson: bitte **eine Vertretungsperson** benennen.
- Bei mehreren beteiligten Lehrpersonen: bitte eine **interne Koordinator:in** bestimmen.
- In jedem Fall ist eine **persönliche Telefonnummer** anzugeben. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Erreichbarkeit über Sekretariate in der Praxis nicht immer ausreicht.

Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns ein Formular, um einige **organisatorische Eckdaten** abzustecken (z. B. konkrete Zeitfenster, Ansprechperson, Zugang zur Schule). Diese Informationen helfen uns beim sorgfältigen Matching.

Matching mit den Rolemodels

Das sorgfältige Matching erfolgt **händisch** durch das Organisationsteam. Dabei werden folgende Kriterien berücksichtigt:

- **Regionale Nähe** zwischen Schule und Rolemodel
- **Verfügbarkeit** am Tag der Durchführung (siehe unten)
- **Freie Kommentare im Anmeldeformular** (z. B. wenn bereits Kontakt zu einem Rolemodel besteht)

Bitte beachten Sie:

Das Matching erfolgt durch ein **ehrenamtlich arbeitendes Organisationsteam** mit begrenzten Kapazitäten. Wir geben unser Bestes, können aber keine individuellen Wunschzuteilungen garantieren.

Sobald das Matching erfolgt ist, erhalten Sie die Kontaktdaten der jeweiligen IT-Expertinnen per E-Mail.

Termin & Uhrzeit

Der „Future IT Day“ findet **österreichweit am Dienstag, 9.12.2026** statt.

Da der Tag **bundesweit einheitlich fixiert** ist, können wir auf individuelle schulautonome Tage leider keine Rücksicht nehmen.

Zeitfenster: Idealerweise findet der Besuch im Zeitraum zwischen **07:45 und 13:30 Uhr** statt.

Die genaue Uhrzeit (und ob es bei einer oder mehreren Schulstunden bleibt) stimmen Sie direkt mit dem zugeteilten Rolemodel-Team ab. Eine Person aus dem Team übernimmt die Koordination.

Kontaktaufnahme & Vorbereitung

Die IT-Expert:innen werden sich **zeitnah nach dem Matching** bei Ihnen melden. Bitte antworten Sie rasch, klären Sie offene Punkte (Raum, Zugang, Uhrzeit, technische Ausstattung) und **kommunizieren Sie absehbare Änderungen proaktiv**.

Falls technische Mittel wie Beamer oder Mikrofon zur Verfügung stehen, können diese genutzt werden – sie sind aber nicht Voraussetzung. Die Rolemodels sind darauf vorbereitet, auch ohne digitale Hilfsmittel zu arbeiten.

Wichtig: Bitte stellen Sie sicher, dass

- die Expert:innen **am Tag des Besuchs Zugang zur Schule** haben,
- sie **rechtzeitig in Empfang genommen** werden,
- und sie **wissen, in welchen Raum sie gehen sollen**.

Im Vorjahr kam es vereinzelt zu Unsicherheiten, da Rolemodels vor verschlossenen Türen standen oder den Raum nicht finden konnten.

Interne Abstimmung in der Schule

Wenn mehrere Klassen oder Gruppen teilnehmen, empfehlen wir eine **interne Koordination** unter den Lehrpersonen. Stimmen Sie sich ab, wer den Kontakt mit dem Rolemodel übernimmt und ob ggf. mehrere Besuche gebündelt oder nacheinander organisiert werden sollen.

Kommunikation & Materialien

Alle zentralen Informationen finden Sie auf der Website. Nach der Anmeldung erhalten Sie:

- Formular, um **organisatorische Eckdaten** auszufüllen
- eine **Bestätigungsmail**, sobald das Matching erfolgt ist,
- **Begleitdokumente** als Download (Leitfäden, Infozettel, Checkliste),
- sowie **Informations- und Reminder-Mails** in den Wochen vor dem Besuch.

Bitte achten Sie darauf, diese Mails auch zeitnah zu lesen – sie enthalten wichtige organisatorische Hinweise.

Nachbereitung & Feedback

Nach dem Besuch erhalten Sie per Mail einen **kurzen Feedbackfragebogen**.

Ihre Rückmeldungen helfen uns, den „Future IT Day“ laufend zu verbessern – vielen Dank, wenn Sie sich dafür ein paar Minuten Zeit nehmen.

Checkliste: Organisatorische Vorbereitung für den „Future IT Day“

☐ Koordinator:in bzw. Vertretungsperson an der Schule festgelegt (inkl. Telefonnummer)

☐ Online-Anmeldung über https://shedigital.at/future-it-day/ durchgeführt

☐ Ergänzungsformular mit organisatorischen Eckdaten ausgefüllt (nach Anmeldung)

☐ Erste Kontaktaufnahme mit dem zugeteilten Rolemodel beantwortet

☐ Uhrzeit, Raum und Zugang mit dem Rolemodel geklärt

☐ Technische Ausstattung und Raumsetting kommuniziert (Beamer, Mikro etc. – falls vorhanden)

☐ Sicherstellung, dass das Rolemodel am Tag des Besuchs empfangen wird

☐ Interne Abstimmung bei Teilnahme mehrerer Klassen erfolgt

☐ Erinnerungsmails des Orga-Teams gelesen und berücksichtigt

☐ Hinweis: Nach dem Besuch folgt ein kurzer Feedbackbogen per Mail

4. Vorbereitung im Unterricht

Der „Future IT Day“ ist so konzipiert, dass er **auch ohne spezielle Vorbereitung gut funktioniert**.

Eine kurze Ankündigung im Unterricht reicht aus, um die Schüler:innen auf den Besuch einzustimmen – **keine eigenen Materialien oder methodischen Vorbereitungen sind notwendig**.

Falls Sie das Thema im Vorfeld dennoch kurz aufgreifen möchten, können Sie die Gelegenheit nutzen, um folgende Aspekte in einem Gespräch oder mit einer kurzen Fragestellung anzusprechen:

- **Was machen Menschen in der IT oder in technischen Berufen eigentlich?**
- **Wo begegnet uns IT oder Technik im Alltag?**
- **Wie sehen unsere Vorstellungen von typischen IT-Expert:innen aus – und woher kommen diese Bilder?**

Der Besuch wird in der Regel von einem **Team aus mehreren Expert:innen mit MINT-Background** gestaltet. MINT steht für **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik** – das heißt, die Gäste bringen unterschiedliche Perspektiven mit und decken ein breites berufliches Spektrum ab.

Ein zentrales Ziel des „Future IT Day“ ist es, **die individuellen Wege der Rolemodels in die IT sichtbar zu machen**. Sie erzählen persönlich, offen und lebensnah, wie sie zu ihrem Beruf gefunden haben – und was sie daran begeistert. Dabei geht es nicht um Werbung oder Recruiting: Die Expert:innen haben klare Anweisung, **keinen unternehmensbezogenen Marketinginhalt zu vermitteln**, sondern stattdessen **pädagogisch relevanten Mehrwert** zu bieten – etwa durch Einblicke in reale Arbeitsfelder, Herausforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten in der IT.

Ziel ist es, Schüler:innen **positive Berührungspunkte mit digitalen und technischen Berufen** zu ermöglichen – ganz besonders auch dort, wo bisher wenig Selbstvertrauen oder Interesse vorhanden war. **Insbesondere Mädchen** sollen sich durch die Begegnung bestärkt fühlen, eigene Wege im technischen Bereich in Betracht zu ziehen – ohne dass Vorwissen nötig ist.

INSPIRATION: Frauen, die IT-Geschichte geschrieben haben

Falls Sie im Unterricht oder im Gespräch mit der Klasse zusätzliche Impulse setzen möchten, finden Sie hier eine Auswahl inspirierender Persönlichkeiten aus der IT- und MINT-Welt:

- **Ada Lovelace** – gilt als erste Programmiererin der Geschichte (19. Jh.)
- **Grace Hopper** – entwickelte den ersten Compiler und prägte moderne Programmiersprachen
- **Hedy Lamarr** – Erfinderin störungssicherer Steuerung von Torpedos (das entwickelte Frequenzsprungverfahren wird heute noch in der Kommunikationstechnik z.B. bei Bluetooth verwendet)
- **Margaret Hamilton** – leitete die Softwareentwicklung der NASA für die Apollo-Missionen
- **Katherine Johnson** – afroamerikanische Mathematikerin bei der NASA (bekannt aus „Hidden Figures“)
- **Radia Perlman** – Erfinderin des Spanning Tree Protocol, Grundlage für das heutige Internet
- **Karen Spärck Jones** – Pionierin in der Sprachverarbeitung und KI, erhielt den Turing Award
- **Marissa Mayer** – erste weibliche Ingenieurin bei Google, maßgeblich an Google Maps beteiligt

Diese Beispiele können Schüler:innen helfen, alternative Vorbilder wahrzunehmen – insbesondere Mädchen, die oft kaum mit Frauen in technischen Rollen in Kontakt kommen.

5. Der Tag selbst – Tipps zur Begleitung

Am Tag des Besuchs sind Sie als Lehrperson eine wichtige Begleitperson – sowohl organisatorisch als auch in der Gesprächssituation. Der „Future IT Day“ lebt vom Dialog zwischen Schüler:innen und Expert:innen. Sie helfen mit, dass diese Begegnung in einer offenen, wertschätzenden Atmosphäre stattfinden kann.

Orientierung geben & präsent sein

Bitte nehmen Sie Ihre Rolle am Besuchstag aktiv wahr:

- **Empfangen Sie das Rolemodel-Team** am Schultor oder im Eingangsbereich.
- **Zeigen Sie den Weg zum Raum** bzw. sorgen Sie dafür, dass jemand übernimmt.
- **Stellen Sie das Rolemodel kurz vor** (wenn das Gespräch nicht ohnehin direkt beginnt).
- **Bleiben Sie während des Besuchs im Raum anwesend** – für Rückfragen oder unterstützende Moderation.

Gesprächsdynamik unterstützen

Auch wenn die Rolle der Expert:innen im Vordergrund steht, kann es sinnvoll sein, als Lehrperson moderat unterstützend einzugreifen – z. B. durch:

- eine motivierende Eröffnung („Ihr könnt alles fragen – es gibt keine dummen Fragen“),
- kurze Rückfragen, wenn Schüler:innen schüchtern sind,
- oder ein „Abfedern“, falls die Diskussion in eine falsche Richtung abdriftet.

Raum & Setting: Kleine Gesten, große Wirkung

Achten Sie – soweit möglich – auf ein ruhiges, aufmerksames Setting:

- Sitzordnung: Halbkreis, Gesprächssituation oder einfach alle nach vorne gerichtet
- Licht & Technik: Wenn ein Beamer oder Mikro verfügbar ist, kann dieser angeboten werden – muss aber nicht sein
- Handys: Je nach Schulregelung – im Idealfall keine Ablenkung durch Geräte

Wichtig: Der Besuch soll kein Frontalvortrag sein, sondern eine echte Begegnung auf Augenhöhe – mit Raum für Neugier, Staunen und vielleicht auch für Überraschungen.

Bitte vermeiden:

- Rolemodels allein in der Schule oder am Gang stehen lassen
- Parallelunterricht oder laute Nebengespräche im Raum
- IT-Expert:innen als „Unterhaltungsprogramm“ behandeln – es handelt sich um ein persönliches, freiwilliges Engagement

Gestaltung durch die Rolemodels

Die Rolemodels haben sich auf den Besuch vorbereitet. Sie gestalten die Stunde **frei**, meist entlang einer von drei Varianten:

- dialogisch & niederschwellig,
- informativ mit Begriffen & Praxisbezug,
- oder kreativ & interaktiv mit Rollenspielen oder Gruppenideen.

Das Organisationsteam stellt sicher, dass die Expert:innen **keine Werbung für ihr Unternehmen machen**. Sie kommen ausschließlich als Person – nicht als Repräsentant:innen ihrer Arbeitgeber:innen.

6. Nachbereitung im Unterricht

Auch wenn der „Future IT Day" in erster Linie als einmaliger Impuls gedacht ist, bietet er vielfältige Anknüpfungspunkte für eine kurze **Reflexion im Unterricht**. Bereits wenige Minuten reichen aus, um die Inhalte zu verankern und weiterzudenken.

Kurze Reflexionsrunde – auch spontan möglich

Schon ein einfaches Gespräch nach dem Besuch kann viel bewirken. Zum Beispiel mit Fragen wie:

- **Was hat euch überrascht?**
- **Was habt ihr neu erfahren – über IT, Berufe oder persönliche Wege?**
- **Könnt ihr euch vorstellen, später einmal in einem technischen Beruf zu arbeiten? Warum (nicht)?**

Auch schriftlich lassen sich diese Fragen gut in einer offenen Form beantworten – etwa als kurze Hausübung oder Feedbackzettel.

Anknüpfung an den Unterricht

Je nach Fach und Themenlage lässt sich der Besuch in unterschiedlichen Unterrichtskontexten aufgreifen:

- **Digitale Grundbildung / Informatik**: Berufsbilder, Datenschutz, Technologieverständnis
- **Deutsch**: Reflexion, Bericht, Interview, Präsentation
- **Ethik / Persönlichkeitsbildung**: Rollenbilder, Zukunftsvorstellungen, Chancengleichheit
- **Berufsorientierung / Wirtschaftskunde**: Ausbildungswege, Bewerbungen, Arbeitsmarkt
- **Geografie / GSK**: Digitalisierung im globalen Kontext

Ein Einstieg kann dabei sowohl sachlich als auch persönlich-emotional erfolgen.

Rückmeldung an das Organisationsteam

Wenn Sie möchten, können Sie im Anschluss an den „Future IT Day" auch **eine kurze Rückmeldung an das Organisationsteam geben**. Den Link zum **Feedbackfragebogen** erhalten Sie automatisch per Mail.

Ihre Eindrücke helfen uns, das Format weiterzuentwickeln – vielen Dank, wenn Sie sich dafür ein paar Minuten Zeit nehmen.

7. Zusatzinfos und FAQ

Foto- & Datenschutz – Sichtbarkeit mit Verantwortung

Der „Future IT Day“ wird von einer **begleitenden Social-Media-Kampagne** unterstützt. Ziel ist es, das Engagement sichtbar zu machen und die Bedeutung von weiblichen Vorbildern in MINT-Berufen öffentlich hervorzuheben. Fotos von den Schulbesuchen leisten dazu einen wichtigen Beitrag.

Bitte **klären Sie gemeinsam mit dem Rolemodel-Team**, ob an Ihrer Schule bereits eine **generelle Medienfreigabe** für die jeweilige Klasse vorliegt. In vielen Schulen wird diese zu Schuljahresbeginn von den Erziehungsberechtigten unterzeichnet.

Falls keine Freigabe vorliegt oder Unsicherheit besteht, gilt:

- Bitte **nur Fotos machen**, auf denen **keine Schüler:innen eindeutig erkennbar** sind (z. B. Rückenansicht, Unschärfe, Gruppen mit verdeckten Gesichtern)
- Alternativ können Fotos gemacht werden, auf denen **nur das Rolemodel** oder die **Lehrperson** abgebildet ist

Das Organisationsteam geht mit allen eingereichten Bildern **sorgfältig und verantwortungsvoll** um. Veröffentlichungen erfolgen ausschließlich im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zum „Future IT Day“ und unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzstandards.

Bei Fragen dazu stehen wir gerne zur Verfügung:

✉ future-it-day@shedigital.at

FAQ – häufige Fragen

Was tun, wenn das Rolemodel sich nicht meldet?

Bitte schreiben Sie uns eine kurze Nachricht an: ✉ future-it-day@shedigital.at In Einzelfällen kann es zu Verzögerungen kommen – wir kümmern uns um rasche Klärung.

Kann der Besuch verschoben werden?

Der „Future IT Day“ findet bundesweit an einem fixen Datum statt. Einzelne Klassenstunden können innerhalb des Vormittags (07:45–13:30) flexibel gelegt werden, aber **eine Verschiebung auf andere Tage ist nicht möglich.**

Wie lange dauert der Besuch?c

Grundsätzlich ist eine **Einheit (ca. 45–50 Minuten)** vorgesehen. Die genaue Dauer und Gestaltung wird mit dem Rolemodel-Team abgestimmt – teilweise sind auch zwei Einheiten möglich, wenn es die Situation erlaubt.

8. Kontakt & Unterstützung

Bei Fragen oder kurzfristigen Problemen

Für organisatorische Fragen oder unerwartete Herausforderungen im Vorfeld oder am Besuchstag steht Ihnen das Organisationsteam gerne zur Verfügung:

E-Mail: ✉ future-it-day@shedigital.at

Ansprechpersonen am Tag des Besuchs (vormittags erreichbar): Sophie Windisch und Maria Geir. Kontaktdaten werden rechtzeitig vor dem Future IT Day per Mail übermittelt.

Bitte zögern Sie nicht, sich bei Unklarheiten oder dringenden Rückfragen zu melden. Wir versuchen, alle Anliegen so rasch und lösungsorientiert wie möglich zu klären.

Ehrenamtliches Engagement mit Wirkung

Die IT-Expert:innen, die am „Future IT Day" teilnehmen, tun dies **vollständig freiwillig und unbezahlt** – viele von ihnen nehmen sich dafür einen halben Tag Urlaub oder reisen eigens an.

Sie bringen ihre **persönliche Geschichte, fachliche Erfahrung und wertvolle Zeit** ein, um junge Menschen zu inspirieren.

Wir bitten daher um eine **respektvolle und verbindliche Zusammenarbeit**:

- Reagieren Sie zeitnah auf Kontaktaufnahmen durch die Rolemodels
- Geben Sie bei Änderungen oder Problemen frühzeitig Bescheid
- Ermöglichen Sie eine klare Kommunikation und einen freundlichen Empfang vor Ort

Bitte verstehen Sie das Angebot nicht als abrufbaren Service, sondern als **persönliches Geschenk dieser Expert:innen an Ihre Klasse**. In der Erfahrung aus dem Vorjahr war genau diese Haltung der Schlüssel für besonders gelungene Begegnungen – auf Augenhöhe, mit gegenseitiger Wertschätzung.

Herzliche Grüße,

Dein Future IT Day Team

www.shedigital.at